

Businessmanagement-Kongress 2010 „Verantwortung und Social Business im Management“

„Ethik und Gesellschaft – korrumpiert Macht?“



Dr. Erhard Busek studierte an der Juridischen Fakultät der Universität Wien und war u.a. Bundesminister für Wissenschaft und Forschung bzw. für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten. Von 1991 bis 1995 fungierte er als Vizekanzler der Republik Österreich. Als Sonderkoordinator des Stabilitätspaktes für Südosteuropa war er von 2002 bis 2008 tätig. Seit 2000 ist er Präsident des Europäischen Forum Alpbach. Der Gastprofessor an der Duke University in North Carolina ist auch Rektor der Fachhochschule Salzburg, Präsident des Vienna Economic Forums, Vorsitzender des Instituts für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM) und Koordinator der Southeast European Cooperative Initiative (SECI). In seinen Publikationen behandelt er vorwiegend die internationale Rolle Österreichs, insbesondere für Mitteleuropa, die Kulturpolitik und die Kooperation mit den östlichen Nachbarländern.

„Die neuen Paradigmen des Entrepreneurship: Von der Lust, ein Entrepreneur zu sein“



Prof. Dr. Günter Faltin studierte Volkswirtschaft in St. Gallen/Schweiz und Tübingen. An der Freien Universität Berlin baute er den Arbeitsbereich „Entrepreneurship“ auf. Mehrjährige Gastprofessuren und wissenschaftliche Vortragsreihen führten in u.a. in die USA, Kanada, Mexiko, Brasilien, Japan, Russland und Indien. Faltin war Vizepräsident der Deutschen Aktionsgemeinschaft für Bildung – Erfindung - Innovation (DABEI). Faltin ist Initiator und Sponsor des Wiederaufforstungsprojekts S.E.R.V.E., das vom WWF für Darjeeling/Indien organisiert wird. Er ist Gründungsmitglied des Existenzgründer-Instituts e.V. Er ist Business Angel, Coach verschiedener Start-Ups und Initiator der CO₂-Kampagne der Projektwerkstatt. 2001 errichtete er die „Stiftung Entrepreneurship“. 2007 wurde er mit dem Vision Award für Lebensunternehmer ausgezeichnet. 2009 erhielt Faltin den Sonderpreis des "Deutschen Gründerpreises".

„Tatort Arbeitsplatz“



Dr. Thomas Müller studierte an der Universität Innsbruck Psychologie und leitete bis 2004 den Kriminalpsychologischen Dienst im Innenministerium. Bekannt wurde er einer breiten Öffentlichkeit als Profiler in den Kriminalfällen Franz Fuchs und Jack Unterweger. Der gerichtlich beeidete und zertifizierte Sachverständiger für Kriminalpsychologie absolvierte zahlreiche Spezialausbildungen in den Bereichen Bearbeitung von Tötungsdelikten, Sexualverbrechen, Bedrohungsanalysen, Workplace Violence, Einvernahmetechnik und Geiselnahmesituationen in den USA und Deutschland. Seine Lehraufträge führen ihn u.a. an die Universitäten Hamburg, Wien, Dundee, Krakau und Perth. 2002 promovierte er in den Bereichen Kriminalpsychologie und Forensische Psychiatrie. Seit 2005 ist er Mitarbeiter am Institut für Wissenschaft und Forschung der österreichischen Sicherheitsakademie des Innenministeriums.

„Gelebte Werte verändern Menschen – Erfolgsfaktoren des 21. Jahrhunderts“

DDr. Cay von Fournier ist Arzt, Unternehmer, Erfolgsautor, Berater des Mittelstandes und ein anerkannter Experte auf den Gebieten der Lebens-, Menschen- und Unternehmensführung. Er studierte in Deutschland, Neuseeland und den USA Medizin. Mit 22 Jahren gründete er sein erstes Unternehmen und erhielt 1994 den Management-Preis „Unternehmer-Energie“. Er promovierte in Medizin an der Humboldt-Universität in Berlin und arbeitete als Facharzt für Chirurgie. Nach seinem Wechsel zur internationalen Unternehmensberatung Accenture als Manager promovierte er an der TU Dresden in Wirtschaftswissenschaften. Seit 2002 ist Cay von Fournier Inhaber und Geschäftsführer der SchmidtColleg GmbH & Co. KG in Berlin und der SchmidtColleg AG in St. Gallen. Seinem entwickelten System „FührungsEnergie®“ liegt die Philosophie zugrunde, dass Unternehmen nur dann langfristig erfolgreich sind, wenn Werte zum

Maßstab der Führung und des täglichen Handelns werden.

„Marktwirtschaft für Menschen“

DDDr. Clemens Sedmak promovierte an den Universitäten Innsbruck und Linz in Philosophie, Theologie und Sozialtheorie. Anschließend folgten weitere Studienaufenthalte in Maryknoll (New York) und an der ETH Zürich. 1994 promovierte Sedmak „sub auspiciis“ und habilitierte 1999 in Theologie an der katholisch-theologischen Privatuniversität Linz in Fundamentaltheologie und ein Jahr später an der Universität Innsbruck in

Philosophie. Er ist Theologe und Philosophieprofessor am King's College London, Universität London, Leiter des Zentrums für Ethik und Armutforschung der Universität Salzburg sowie Präsident des ifz-salzburg (Internationales Forschungszentrum für soziale und ethische Fragen). Als Gastprofessor lehrte er u.a. in Nairobi, Manila, Dublin, Ghana, Toronto und Oxford. Er ist Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Österreichischen Armutskonferenz und des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin der Universität Wien.

„Da wächst die Freude - von der One-Man-Show zum Global Player“

Johannes Gutmann wuchs mit vier Geschwistern auf dem Bauernhof seiner Eltern im niederösterreichischen Waldviertel auf. Er ist Geschäftsführer der 1988 gegründeten Sonnentor Kräuterhandels-gesellschaft mbH. Als Firmenstandort wurde ein alter Bauernhof in Sprögnitz angekauft und zu einem professionell organisierten Produktions- und Verteilungszentrum ausgebaut. Die Idee, bäuerliche Bio-Spezialitäten zu sammeln und unter dem Logo der lachenden Sonne überregional und international zu vermarkten, war Ausgangspunkt für Johannes Gutmann. Die Geschäftsidee basiert auf dem Gedanken, kleinste bäuerliche Strukturen, wie sie im Waldviertel seit jeher gewachsen sind, zu erhalten

und zu nützen. Bis heute ist dieses Geschäftsmodell Grundlage für den ungebrochenen Erfolg der Marke. Das jahrelange und konsequente soziale und ökologische Engagement hat dem Bio-Profi 2008 den TRIGOS, eine Auszeichnung für besonders verantwortungsbewusste Unternehmen, eingebracht. Inzwischen gehören 150 Bauern zur großen SONNENTOR-Familie und beliefern den Betrieb, der seine Produkte derzeit in weltweit über 40 Länder exportiert.